

INHALT

I. Einleitung	7
II. Lebensalter und Gesellschaft	9
1. Die gesellschaftliche Organisation des Lebensalters	9
2. Altersspezifische Rollen- und Autoritätsdifferenzierungen	11
3. Die Altersstufe der Jugend	14
a) Initiationsriten	14
b) Grenzen und Umfang der modernen Jugendphase	15
c) Die soziale Bedeutung der Pubertät	19
d) Heiratsrecht und soziale Reife	21
III. Jugend und Sozialisation	22
1. Bedingungen und Schwierigkeiten der Sozialisation	23
2. Rollenunterschiede zwischen Erwachsenen und Kindern (Sozialisationsbeiträge der Familie)	26
a) Arbeit und Spiel	27
b) Sexualität und Tabu	28
c) Autorität und Gehorsam	30
3. Jugendliche Lernprobleme	31
4. Sozialisationsfunktionen der Schule	33
a) Schule als „Verbindungsbereich“ zwischen Kindheit und Erwachsenenheit	33
b) Strukturmerkmale des schulischen Sozialisationsmilieus	34
c) Aktuelle Mängel der schulischen Sozialisation	36
d) Jugend ohne Schule	37
IV. Jugend – gesellschaftliche Plazierung und soziale Schichtung	39
1. Die Selektions- und Plazierungsfunktion der Schule	40
2. Soziale Plazierung und soziale Herkunft	43
3. Die unterschiedliche Situation von Schülern und erwerbstätigen Jugendlichen	48
a) Realitäts- und Anpassungsprobleme im Beruf	50
b) Unterschiede im sozialen Verkehrskreis	51
c) Zunehmendes Sozialisationsgefälle	52
d) Ungleiche Mobilitätschancen und Zeitperspektiven	54
e) Kompensatorische Finanzverteilung	54
f) Bevorzugte und benachteiligte Pubertät	56
4. Weibliche Jugend in sozialer Wartestellung	57

V. Verhaltensweisen der modernen Jugend	
1. Die Ablösung vom Elternhaus	
2. Formen und Funktionen jugendlicher Altersgruppen	
3. Konformität und Abweichung	
a) Typen und Faktoren sozialer Abweichung	
b) Jugendkriminalität	
c) Auf der Suche nach Jugendbewegung	
d) Bedingungen und Sachverhalte studentischer Rebellion	
e) Das Verhältnis der Jugend zu den gesellschaftlichen Institutionen	
f) Formen der Anpassung und des Vorbehalts	
4. Jugend unter sozialer Kontrolle	
Zusammenfassung	
Literaturverzeichnis	